Krisenintervention und Suizidprävention

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis 1
Kursbeschreibung 2
Kursinhalte 2
Zielgruppe 2
Seminarzeiten und Termine 3
Anmeldung / Rücktrittsrecht 3
Kursgebühr 3
Kontakt / Anschrift 4
Allgemeine Geschäftsbedingungen 5

Kursbeschreibung

Psychische Krisen und suizidale Äußerungen stellen Fachkräfte in der Begleitung von Menschen mit Behinderungen vor besondere Herausforderungen. Wie erkenne ich frühzeitig Warnsignale? Wie spreche ich Menschen auf mögliche Suizidgedanken an? Und wie verhalte ich mich in einer akuten Krisensituation richtig?

Die Fortbildung vermittelt grundlegendes Wissen über Suizidalität und psychische Krisen und zeigt praxisnahe Handlungsmöglichkeiten für den beruflichen Alltag auf. Im Mittelpunkt stehen das frühzeitige Erkennen von Warnsignalen, eine angemessene Gesprächsführung sowie ein sicherer Umgang mit akuten Krisensituationen.

Ein besonderer Fokus liegt auf der Begleitung von Menschen mit geistigen, psychischen oder mehrfachen Behinderungen. Anhand praxisnaher Fallbeispiele werden typische Herausforderungen aus der beruflichen Rehabilitation, aus Werkstätten für Menschen mit Behinderungen und aus dem Übergang auf den allgemeinen Arbeitsmarkt aufgegriffen.

Ziel der Fortbildung ist es, Handlungssicherheit zu vermitteln, Berührungsängste abzubauen und die Teilnehmenden darin zu stärken, in schwierigen Situationen professionell und verantwortungsvoll zu handeln.

Kursinhalte

- Grundlagen der Suizidprävention: Sensibilisierung für Suizidalität, Risikofaktoren und Schutzfaktoren sowie häufige Mythen und Unsicherheiten
- Warnsignale erkennen: Frühzeitiges Wahrnehmen und Einschätzen psychischer Krisen und suizidaler Äußerungen
- Gesprächsführung in Krisensituationen: Suizidgedanken offen ansprechen, aktiv zuhören und angemessen auf belastende Aussagen reagieren
- Handeln in akuten Situationen: Konkrete Handlungsschritte, Einschätzung der Dringlichkeit, Einbeziehung weiterer Fachstellen und Einleitung geeigneter Hilfsmaßnahmen
- Rechtliche Rahmenbedingungen: Aufsichts- und Fürsorgepflichten, Haftungsfragen, Schweigepflicht und mögliche strafrechtliche Konsequenzen
- Besonderheiten in der Arbeit mit Menschen mit Behinderungen: Angepasste Kommunikation, individuelle Unterstützungsbedarfe und Herausforderungen im beruflichen Rehabilitationsprozess
- Praxis und Fallbeispiele: Bearbeitung typischer Krisensituationen, Erfahrungsaustausch und Reflexion der eigenen professionellen Rolle

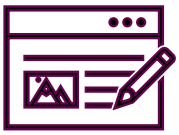
Zielgruppe

Die Fortbildung richtet sich an Fachkräfte und Mitarbeitende in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen (WfbM), bei anderen Leistungsanbietern, in der beruflichen Rehabilitation sowie in der Begleitung und Vermittlung von Menschen mit Behinderungen auf den allgemeinen Arbeitsmarkt.

Seminarzeiten und Termine

Datum	Uhrzeit	Ort
19.01.2027	09:00 – 16:30 Uhr	Pfennigparade, Clubraum 2, Barlachstraße 28, 80804 München

Anmeldung / Rücktrittsrecht



Die Anmeldung erfolgt in schriftlicher Form über das Anmeldeformular oder via E-Mail an: info@input-inklusiv.de. Die Kursplätze sind begrenzt und eine Platzvergabe erfolgt nach Reihenfolge der Anmeldung. Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Anmeldebestätigung.

Die verbindliche Anmeldung ist ab dem 01.08.2026 möglich und muss spätestens bis zum **31. Dezember 2026** bei uns eingegangen sein.

Ein Rücktritt muss in schriftlicher Form erfolgen. Bei einer Stornierung zwischen 6 und 2 Wochen vor Kursbeginn werden 50% der Kursgebühren fällig. Bei einem späteren Rücktritt werden 100% der Kursgebühren verrechnet, sofern nicht von Seiten des*der Teilnehmer*in ein*e Ersatzteilnehmer*in gestellt wird. Bei Fernbleiben des Kurses oder einem vorzeitigen Abbruch sind die vollen Kursgebühren zu tragen.

Kursgebühr



Die Kursgebühr beträgt **90,00 €**.

Fahrtkosten, Verpflegung sowie Unterbringung sind nicht enthalten und müssen von den Teilnehmenden selbst organisiert und getragen werden. Die Teilnehmer*innen übernehmen mit ihrer Anmeldung die volle Zahlungsverpflichtung gegenüber der input inklusiv gGmbH.

Die Rechnung über die Kursgebühren und Verpflegung sind innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt zur Zahlung fällig.

Kontakt / Anschrift

Lehrgangsleitung: Marina Bradl
Bildungsbeauftragte
089 541 999 671
marina.bradl@input-inklusiv.de

Kontakt / Anfahrt: input inklusiv gGmbH
c/o INCLUSION.CUBE
Zielstattstraße 9
81379 München
089 541 999 670
info@input-inklusiv.de

Website: www.input-inklusiv.de

Allgemeine Geschäftsbedingungen

- **Absage von Seminaren durch den Veranstalter:** Wir behalten uns das Recht vor, die aufgeführte Weiterbildung vor Kursbeginn abzusagen, u.a. wenn zu wenig Teilnehmende angemeldet sind. Selbstverständlich werden Sie rechtzeitig informiert und erhalten die bereits bezahlten Gebühren zurück. Nach Beginn wird der Kurs zu Ende geführt.
- **Inhaltliche, örtliche und personelle Änderungen:** Aufgrund der komplexen Organisation ist es jedoch nicht auszuschließen, dass es z.B. bei Krankheit von Dozierenden zu terminlichen Veränderungen bzw. zu Änderungen in der Unterrichtsplanung kommen kann. In Ausnahmefällen behalten wir uns vor, den Veranstaltungsort zu verlegen.
- **Haftung:** Die input inklusiv gGmbH haftet nicht bei Unfällen, Beschädigungen, Verlust, Diebstahl oder Absagen von Veranstaltungen, aus Gründen, die nicht von ihr zu vertreten sind.
- **Datenschutz:** Mit der Anmeldung erklärt sich der*die Teilnehmer*in damit einverstanden, dass personenbezogene Daten (Anschrift, Telefonnummer sowie E-Mail-Adresse) von der input inklusiv gGmbH gespeichert und im Rahmen der Durchführung der Fortbildung auf Grundlage der rechtlichen Vorgaben verarbeitet und übermittelt werden. Wir weisen auf das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruchsrecht, Datenübertragbarkeit, jederzeitige Widerrufbarkeit etwaiger Einwilligung sowie auf das Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde hin.